

schen der Gemeinde Glück zu ihren tüchtigen Lehrerinnen.

In den neuen Monaten von Juli 1904 bis März 1905 wanderten im Ganzen 76,120 nach Canada ein, eine Zunahme von 6,614 über denselben Zeitraum des Vorjahres. 25,240 kamen aus den Ver. Staaten, die übrigen aus überseeischen Ländern.

Frank Oliver, der neue Minister des Innern wurde am 25. April zu Edmonton ohne Opposition wiedergewählt.

Das zwei Jahre alte Töchterchen des C. Kellogg von Jackson, Sask., erkrankte neulich in nur sechs Zoll tiefem Wasser in der Nähe des elterlichen Hauses. Man nimmt an, daß es mit Enten spielend in das Wasser gefallen und vor Schreck unfähig geworden sei, sich zu erheben.

Am Ostermontag hielt der polnische Verein von Winnipeg in der Schulhalle der Heilig-Geist-Kirche eine sehr gut besuchte Abendunterhaltung ab, zur Feier des Namensfestes des hochw. P. A. Kulawy O. M. J., Pfarrers der Gemeinde. Zwei Lustspiele wurden zum Besten gegeben, welche allgemeinen Beifall ernteten. Der Verein zählt sehr gute Talente unter den Mitgliedern.

Eine großartige Bautätigkeit herrscht heuer in Winnipeg. Vom 1. Januar bis zum 25. April wurden im Ganzen 325 Bauerlaubnischeine für insgesamt 716 Gebäude im Werte von \$2,184,400.00 ausgegeben. Im gleichen Zeitraume des Vorjahres betrug die Zahl der Bauerlaubnischeine 309. Dieselben waren für 464 Gebäude im Wert von \$1,598,550.00 ausgestellt. Allenfalls werden Wohnhäuser gebaut, nach welchen die Nachfrage so groß ist, daß sie meistens schon vor ihrer Vollendung bewohnt werden.

Nachwinter in den Staaten.

Während das westliche Canada sich im heurigen April einer ungewöhnlich schönen Bitterung erfreute, kamen fast aus allen Teilen der Ver. Staaten Klagen über Kälte, Schadenfröste und Schnee. Wir lassen hier einige Berichte folgen, wie sie sich in den Zeitungen aus den Staaten innerhalb weniger Tage fanden, um unsern Lesern zu zeigen, wie allgemein diese Klagen waren:

Kansas City, Mo., 15. April. — Nach einem kalten Regen fing es hier um Mitternacht zu schneien an. Aus Kansas wird eine kalte Luftströmung gemeldet; in Concordia Hawaha und anderen Plätzen schneite es heute Abend zwei Stunden lang und es blies ein heftiger, kalter Wind aus Nordwest.

Indianapolis, Ind., 16. April. Von allen Gegenden Indianas kommen Nachrichten, daß der Frost großen Schaden an den Obstbäumen und jungen Pflanzen in den Feldern angerichtet hat. Im südlichen Teil von Indiana war ein starker Schneefall und in Jeffersonville wütete der heftigste Schneesturm des ganzen Winters. Die Temperatur im größten Teil des Staates ist 26 bis 30 Grad über Zero.

Irwin, Pa., 17. April. — Während der Nacht easte hier ein heftiger Sturm, bei welchem es mehr oder weniger schneite. Heute in der Frühe war der Boden mit 3 Zoll hohem Schnee bedeckt. Die Aussichten der Farmer auf ein günstiges Obstjahr wurden gänzlich vernichtet.

Greenville, Pa., 17. April. Ein Schneesturm bei nordwestlichem Wind wütete heute an diesem Orte. Das Thermometer fiel auf 2 bis 6 Grad unter Gefrierpunkt. Man glaubt, daß die Obst-

bäume stark beschädigt wurden.

Huntington, W. Va., 17. April. Zwei Zoll hoher Schnee bedeckt den Boden hier, nachdem es gestern und während der Nacht mit kurzen Unterbrechungen geschneit hatte. Es war das kälteste Wetter, welches wir seit Jahren zu dieser Jahreszeit hatten. In den Bergen liegt der Schnee 6 Zoll hoch.

Hagerstown, Md., 17. April. — Der Frost und Schneefall von heute und gestern fügte den Obstbäumen in Western Maryland großen Schaden zu.

Fredrick, Md., 17. April. — Den ganzen Tag war hier ein Schneesturm. In Wolfsville liegt der Schnee 1 Zoll hoch. Wenn die Temperatur nicht bald steigt, befürchtet man große Frostschäden.

Cumberland, Md., 17. April. — Das Thermometer zeigte heute Morgen in der Umgegend von Terra Alta Daßland auf 12 Grad unter dem Gefrierpunkt. Die Obstbäume und das Frühgemüse erlitten beträchtlichen Schaden. In Thomas, Ellins und anderen Plätzen entlang der West Virginia Central Bahn fiel eine Masse Schnee.

Louisville, Ky., 17. April. — Heute herrscht hier eine abnormale Temperatur mit schädigendem Frost. Diese Bitterung erstreckt sich über das südliche Tennessee, das nördliche Georgia und östlich durch Virginia. Vom südlichen Alabama und nördlichen Florida werden leichte Fröste gemeldet. Im Ohio Thal herrschen Schneestürme.

Lafayette, Ind., 17. April. — Frost und Wind stellten sich während der Nacht hier ein, welche den Obstzüchtern in dieser Gegend einen Schaden von \$100,000 zufügten.

Atlanta, Ga., 17. April. — Die Nachrichten von verschiedenen Teilen Georgias über das kalte Wetter deuten darauf hin, daß die Gemüse- und Obstzüchter schwere Verluste haben. Die Temperatur war 31 Grad über Zero und war die niedrigste für diese Jahreszeit, die hier bekannt ist. Von Macon und Augusta und soweit südlich wie Mobile werden Fröste gemeldet. Wie groß der angerichtete Schaden ist, wird man erst in einigen Tagen erfahren.

Washington, 19. April. — Der dieswöchentliche Saatenstandsbericht des Wetteramtes folgt: Fast im ganzen Lande war die mit 17. April endigende Woche ungewöhnlich kalt und für das Wachstum ungünstig. Im westlichen Nord-Dakota sank die Temperatur am 10. fast bis zum Nullpunkt und an diesem und den folgenden Tagen haben in den Gegenden östlich des Felsengebirges für die Jahreszeit ungewöhnlich niedrige Temperaturen vorgeherrschet; nach Süden zu sind Gefrierpunktemperaturen bis in die nördlichen Teile von Alabama und Georgia vorgekommen, ebenso leichte und schwerere Fröste in den mittleren Teilen von Süd Carolina und der östlichen Golfstaaten und leichte Fröste in Jacksonville, Florida.

London. — Kommissär Jullunder von Punjab in Indien berichtet auf Grund seiner Erhebungen über das furchtbare Erdbeben, welches kürzlich die indische Provinz Punjab heimgesucht hat, daß im Kangra = Distrikt ungefähr 10,000 und im Palampur = Distrikt etwa 5000 Menschen ihr Leben verloren. In der Bergstation Dhamsala, die durch die Gewalt des Erdbebens in einen Trümmerhaufen verwandelt wurde, sind insgesamt 424 Bewohner getötet worden, nicht eingerechnet die verunglückten Mannschaften der Gurkhas, die unter den Trümmern ihrer Kasernen den Tod fanden.

Albert Nenzel, Münster.

Etabliert 1905.

Dr. J. Lindberg, Dead Moose Lake.

NENZEL & LINDBERG,

haben die ersten und besten Stores in Münster und Dead Moose Lake, Sask. Unser Motto: „Jedem das Seinige.“

Wir verkaufen

Groceries, Mehl, Futter, Heu, Samengetreide und Kartoffel, Dry Goods, Stiefel und Schuhe, Eisenwaren, Maschinerie, Pflüge, Eggen, Disken, Binder, Mähmaschinen, Heurechen, Waterloo Dreschmaschinen, Bauholz Latten und Schindeln, Nägel, Fenzdraht, Salz, De Laval Cream Separators, Wagen, Pferde und Ochsen.

Wir bauen Häuser und Scheunen für neue Ansiedler. Wir haben einen großen Vorrat von Allem an Hand, und bitten unsere alten und neuen Kunden bei uns vorzusprechen, bevor sie anderswo kaufen. Besondere Aufmerksamkeit wird allen neuen katholischen Ansiedlern gewidmet, und ihnen der beste Rat erteilt. Postämter in unseren Stores.

Nenzel & Lindberg.

Die besten Ländereien

in der

St. Peters-Kolonie.

Wir haben bereits vor 2 1/2 Jahren

100,000 Acres des allerbesten Landes

im westlichen Teile der Kolonie ausgekocht und haben dieselben

für deutsche Katholiken reserviert.

Wir verkaufen dieses Land billig und zu sehr annehmbaren Zahlungsbedingungen.

Wer noch die Auswahl haben will, bevor die besten Stücke von Käusern genommen werden, die sich mit Eröffnung des neuen Passagierdienstes auf der C. N. R. einstellen werden, wende sich sogleich an uns.

German-American Land Co., Ltd.

St. Germain Str. St. Cloud, Minn.

Fahrplan der Canadian Northern-Eisenbahn.

Table with columns: Mont., Mittw., Freit., Weilen von Winnipeg, Corrigiert bis 11. April 1905, Fahrpreis von Humboldt, Mont., Mittw., Freit. Rows list stations like Winnipeg, Dauphin, Ramsay, Watson, Engelfeld, St. Gregor, Münster, Humboldt, Carlyle, Bruno, Dana, Warman, Elbow.

Bemerkungen: 1) Westwärts gehende Passagiere richten in Ramsay ihre Uhren um eine Stunde zurück. Ostwärts Reisende richten sie jedoch um eine Stunde vor. 2) Warman liegt an der Kreuzung der C. N. R. zwischen Clarks Crossing und Oler. Wer daher von der St. Peters-Kolonie nach Northorn oder anderen Punkten der Prince Albert-Zweiglinie will, der kaufe sich ein Bilet bis Warman. N. B. Fracht kann bei Warman nicht von der einen auf die andere Linie befördert werden. 3) Durch-Billete bis nach irgend einer der angegebenen Stationen werden in St. Paul Emerson oder Winnipeg verkauft.

Ein Gegenfionspiele in ern, bilden a bende Auffü Insel Bancou Darsteller sind die Vorstellun sen Indianer Jahre, sonde nerhalb eines len. Zu Lau genheit In sammen. Die besten Sech die ihre Wa hohe Etre gelb wird fü gen erhoben irgend einen Die Einfu den Sechelt hungen des M. J., zu k hungen, jen zu befehro und ihres rigkeiten st von dem ho fassenden M zählte, so Haupt zu muß ein g haben aber von allem zu diesen guten Bate erhabene K augenscheln Ende sekte len Sechelt sten waren zahlreiche die Kumb gen verkre tungen he spiele zum Aufführun von Indi Die Darf senheit et noch meh ten mit Kraft, al hatte. Di obenerwä hinfür m emporfab sondern bis bo zum C aber fin worden, verzeich

In zeit ein chen w richten. mlien martin der Lo rabet; Der B nen S führte Mann holt Proze komme den. an f Proze tung. Du gefie